

<p>Themen und Fragen der Wahlprüfsteine vollständig: http://www.leis-nrw.de/</p>	<p>Auszüge aus dem Koalitionsvertrag 2017 Fundstelle z.B.: https://www.cdu-nrw.de/#nav-aktuelles <i>kursiv: Anmerkungen, Kommentierungen des Verfassers</i></p>
---	--

<p>Schulstruktur <i>Verwirklichung der Gleichberechtigung und Chancengleichheit von gegliedertem und integriertem Schulsystem</i> Frage Welche Maßnahmen werden Sie ergreifen, um die Schulstruktur zu vereinfachen und zu vereinheitlichen?</p>	<p>Eltern wünschen sich vielfältige und qualitativ hochwertige Schulangebote, weil sich auch die individuellen Neigungen der Kinder und Jugendlichen unterscheiden. Daher wollen wir ein vielfältiges Schulangebot sicherstellen und alle Schulen qualitativ verbessern. Hierzu ist die Sicherung verbindlicher Qualitäts- und Leistungsstandards unverzichtbar. (S. 11)</p>
<p>Steuerung der regionalen Schulentwicklungsplanung Fragen Was werden Sie unternehmen, damit das Land seiner Verantwortung für die Entwicklung der Schullandschaft auch im Interesse gleicher Bildungschancen auf der Landesebene gerecht wird?</p>	<p>Wir wollen die Schulentwicklungsplanung begleiten und so neue Konzepte für „beste Bildung“ in der Abhängigkeit vom jeweiligen Sozialraum umsetzen. (S. 7)</p>
<p>Kultur des Behaltens auch an Gymnasien und Realschulen Frage Welche Regelungen können Sie sich vorstellen, damit die Kultur des Behaltens an allen Schulformen realisiert wird?</p>	<p><i>keine Aussage, stattdessen:</i> Wir wollen bei der Aufnahme der Schülerinnen und Schüler die Entscheidungsmöglichkeiten der Schulen aufgrund ihres jeweiligen Bildungsauftrags stärken. (S. 11)</p> <p><i>Ist das die Wiedereinführung der Verbindlichkeit von Schulformempfehlungen auf anderem Wege?</i></p>
<p>Vollständiges Angebot in ganz NRW durch integrierte Schulen Fragen Wie stehen Sie zu dieser Überlegung? Welche Maßnahmen sollten ergriffen werden, um das zu realisieren?</p>	<p><i>keine Aussage, stattdessen:</i> Zur Sicherung von Schulangeboten der Sekundarstufe I im ländlichen Raum können Sekundarschulen genauso wie Realschulen und Gymnasien zweizügig fortgeführt werden. (S. 10)</p>
<p>Einbindung der privaten Träger in die kommunale und regionale Schulentwicklungsplanung Frage Was werden Sie unternehmen, um die privaten</p>	<p><i>keine Aussage, stattdessen:</i> Schulen in freier Trägerschaft bereichern unser</p>

Themen und Fragen der Wahlprüfsteine vollständig: http://www.leis-nrw.de/	Auszüge aus dem Koalitionsvertrag 2017 Fundstelle z.B.: https://www.cdu-nrw.de/#nav-aktuelles <i>kursiv: Anmerkungen, Kommentierungen des Verfassers</i>
<p>Träger und ihre Schulen verbindlich in die regionale und kommunale Schulentwicklung einzubeziehen und somit die Rechte und Pflichten der öffentlichen und privaten Schulen gleichzustellen</p>	<p>vielfältiges Schulsystem. Die unterschiedlichen pädagogischen Konzepte und Profile leisten einen wichtigen Beitrag, um den unterschiedlichen Neigungen und Bedürfnissen der Kinder und Jugendlichen bestmöglich zu entsprechen. Daher werden wir hier eine angemessene Finanzierung sicherstellen. Auch verfolgen wir das Ziel, bei Landesprogrammen eine grundsätzlich wirkungsgleiche Übertragung auf Schulen in freier Trägerschaft zu gewährleisten. (S. 13)</p>
<p>Erleichterung der Umwandlung von Sekundarschulen in Gesamtschulen Fragen Welche Regelungen können Sie sich vorstellen, damit die Umwandlung einer Sekundarschule vereinfacht wird? Welche Regelungen beabsichtigen Sie, um Schulen mit Teilstandorten zu stärken.</p>	<p><i>keine Aussage</i> <i>Frage: Ist eine solche Erleichterung im Rahmen der Formulierung</i> Wir wollen die Schulentwicklungsplanung begleiten und so neue Konzepte für „beste Bildung“ in der Abhängigkeit vom jeweiligen Sozialraum umsetzen. (S. 7) <i>geplant?</i></p>
<p>Gleiche Eingangsbesoldung für alle Lehrämter Fragen Wie stehen Sie dazu? Wie sieht Ihr Plan zur möglichst baldigen Umsetzung aus?</p>	<p><i>keine Aussage</i> <i>Frage dazu: Bedeutet die Formulierung</i> Wir wollen die Attraktivität des Lehrerberufs generell wieder steigern. Unsere Lehrerinnen und Lehrer bereiten unsere Kinder auf die Zukunft vor und leisten hierzu enorme Anstrengungen. Deshalb verdient der Lehrerberuf höchste gesellschaftliche Anerkennung und Wertschätzung. (S. 9) <i>dass die gleiche Eingangsbesoldung im Fokus ist?</i></p>
<p>Gute Lehrerversorgung auch an schwierigen Standorten Fragen Welche Maßnahmen werden Sie ergreifen, damit die Schulen, die eigentlich die besten Lehrer brauchen, diese auch erhalten können? Welche Anreizsysteme können Sie sich vorstellen, damit Lehrer sich an diese Schulen bewerben?</p>	<p>Wir werden unsere Schulen modern ausstatten und die Schulträger finanziell besser unterstützen. Hierzu ist die Schul- und Bildungspauschale zu dynamisieren und bedarfsgerecht anzupassen. (S.13)</p> <p><i>Ist das schon ein Element eines Sozialindexes?</i></p> <p>Wir werden durch Anreizsysteme für Lehrkräfte die Schüler-Lehrer-Relation in sozial schwierigen Stadtteilen verbessern und die Möglichkeiten des</p>

<p>Themen und Fragen der Wahlprüfsteine vollständig: http://www.leis-nrw.de/</p>	<p>Auszüge aus dem Koalitionsvertrag 2017 Fundstelle z.B.: https://www.cdu-nrw.de/#nav-aktuelles <i>kursiv: Anmerkungen, Kommentierungen des Verfassers</i></p>
---	--

	<p>Sozialindexes erweitern. (S. 11)</p> <p><i>ergänzend:</i> Darüber hinaus werden wir als besondere Maßnahme für unterschiedliche Schulformen mindestens 30 Talent-Schulen – insbesondere mit MINT-Schwerpunkt – mit exzellenter Ausstattung und modernster digitaler Infrastruktur in Stadtteilen mit den größten sozialen Herausforderungen einrichten.(S. 11)</p>
<p>Einführung eines kostengünstigen Schülertickets Frage Unterstützen Sie unsere Forderung nach einem kostengünstigen Schülerticket in NRW? Wie sieht Ihr Konzept hierzu aus?</p>	<p><i>keine Aussage im Schulkapitel</i></p>
<p>Inklusion Finanzierung der Inklusion und Steuerung des Prozesses</p> <p>Fragen Planen Sie eine zügige Novellierung des 9. SchRÄG, welche die Erfahrungen aus dem gegenwärtigen Prozess einbezieht? Welche Möglichkeit sehen Sie, den inklusiv arbeitenden Schulen aufgrund einer klaren Regelung Förderlehrerstellen entsprechend des Bedarfs zuzuweisen? Planen Sie Schritte in Richtung eines inklusiven Bildungssystems, um mittelfristig die Doppelstruktur abzuschaffen?</p>	<p>S. 13 ff.</p> <p>Zur Sicherung der Qualität des Unterrichts unter den Bedingungen schulischer Inklusion werden wir verbindliche Qualitätsstandards setzen. Voraussetzung für die Bildung von inklusiven Lerngruppen an allgemeinen Schulen ist fortan die Erfüllung und Sicherung dieser Qualitätsstandards. Um den Wünschen vieler Eltern nach qualitativ hochwertigen inklusiven Angeboten an allgemeinen Schulen zu entsprechen, werden wir mit einer konzeptionellen Neuausrichtung und in Absprache mit den Schulträgern verstärkt Schwerpunktschulen für den gezielten Einsatz von Ressourcen bilden. (S. 14)</p> <p><i>unklar: Anwendung der Standards für bestehende inklusive Lerngruppen</i></p> <p><i>keine Abschaffung der Doppelstruktur, im Gegenteil:</i> Gleichzeitig wollen wir Wahlmöglichkeiten für Familien sichern, um den unterschiedlichen Wünschen und Bedürfnissen gerecht werden zu können.</p>

Themen und Fragen der Wahlprüfsteine vollständig: http://www.leis-nrw.de/	Auszüge aus dem Koalitionsvertrag 2017 Fundstelle z.B.: https://www.cdu-nrw.de/#nav-aktuelles <i>kursiv: Anmerkungen, Kommentierungen des Verfassers</i>
	<p>nen. Hierzu zählt auch eine durchgehende Wahlmöglichkeit zwischen Förderschule und inklusiver Regelschule. (S. 13)</p> <p><i>ergänzend:</i> Die Betreuung durch Inklusionshelfer werden wir regeln und qualitativ und quantitativ stärken. (S. 14)</p>
<p>Klassenfrequenz senken auf 24 Schülerinnen und Schüler Fragen: Wie gewährleisten Sie, dass in inklusiven Klassen die Frequenz deutlich gesenkt wird? Unterstützen Sie die Forderung nach einer Maximalfrequenz von 24 Kindern in inklusiven Klassen?</p>	<p><i>keine quantitative Aussage</i> <i>explizite Formulierung nur für Grundschulen:</i> Zu den Kernelementen dieses Masterplans zählen (...) kleinere Klassen bei Inklusion und Integration. (S. 12)</p>
<p>Flächendeckende Diagnostik für jedes Kind Frage: Unterstützen Sie eine Diagnostik für alle Kinder ab dem Grundschulbereich?</p>	<p><i>nein, allerdings:</i> Die Möglichkeit der Feststellung eines Bedarfs an sonderpädagogischer Förderung muss jederzeit bestehen, dies auch auf Antrag von Schulen. Hierfür ist das Verfahren nach neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen zu überarbeiten. (S. 14)</p>
<p>Inklusion ist nicht teilbar Frage: Unterstützen Sie die Position, dass alle Schulformen sich entsprechend ihrem Schüleranteil an der Inklusion beteiligen und in welchen Schritten wollen Sie diese Forderung umsetzen?</p>	<p><i>nein, sondern:</i> Die Gesamtschulen: (...) Ihre langjährigen Erfahrungen im Bereich der Inklusion können einen wichtigen Beitrag zur erfolgreichen Gestaltung dieser gesellschaftlichen Aufgabe leisten. Wir wollen die Gesamtschulen wieder in die Lage versetzen, eigene Inklusionskonzepte umsetzen zu können. (S. 12)</p> <p>Die Umsetzung der Inklusion an Gymnasien erfolgt in der Regel zielgleich. Wenn zieldifferenter Unterricht gewünscht wird, bedarf es eines Konzeptes und entsprechender Unterstützung durch das Land. (S. 14)</p>
<p>Integration Integration ist Aufgabe aller Schulformen Fragen:</p>	<p><i>keine Aussage</i></p>

Themen und Fragen der Wahlprüfsteine

vollständig: <http://www.leis-nrw.de/>

Auszüge aus dem Koalitionsvertrag 2017

Fundstelle z.B.: <https://www.cdu-nrw.de/#nav-aktuelles>
kursiv: Anmerkungen, Kommentierungen des Verfassers

<p>Wie gewährleisten Sie die gerechte Verteilung von Kindern aus Migrationsfamilien auf alle Schulformen und die notwendige Stellenausstattung der Schulen? Unterstützen Sie, dass auch Flüchtlingskinder bis zum ersten Abschluss an der Schule verbleiben, an der sie aufgenommen wurden?</p>	<p><i>keine Aussage</i> <i>ergänzend aber:</i> Für eine zügige Integration von Flüchtlingskindern müssen für Schulen vielfältige Möglichkeiten geschaffen werden. Dies bedeutet auch übergangsweise die Bildung externer Klassen, in denen Kinder und Jugendliche ohne ausreichende Deutschkenntnisse auf den Unterricht in Regelklassen vorbereitet werden. (S. 15)</p>
<p>Mehr Ressourcen für die schulische Bildung in NRW</p> <p>Fragen Planen Sie, den Bildungsbereich in NRW insgesamt besser auszustatten und wie groß wäre der Umfang? Sehen Sie beim Einsatz des zusätzlichen Personals Prioritäten (z.B. Klassenfrequenz, Sozialindex, Unterrichtsausfall, Ganzttag, usw.)? Werden Sie den drohenden Wegfall der aus dem bis zum 31.12.2018 befristeten Bildungs- und Teilhabepaket des Bundes finanzierten Schulsozialarbeit durch Einsatz von Landesmitteln verhindern und diese unbefristet absichern.</p>	<p>Notwendig ist eine gesamtgesellschaftliche Kraftanstrengung unter Beteiligung der Kommunen und der Länder sowie des Bundes. Alle gesetzlichen Hürden, die einer solchen gesamtgesellschaftlichen Kraftanstrengung im Wege stehen, müssen beseitigt werden. (S. 8)</p> <p>Wir wollen die Klassengrößen schrittweise reduzieren und die Schüler-Lehrer-Relation verbessern. (S. 8)</p> <p>Gleichzeitig werden wir den pädagogisch begleiteten Seiteneinstieg sowie das Anwerben ausländischer Lehrkräfte stärker fördern und die pädagogische Konzeption für den Seiteneinstieg weiterentwickeln. (S. 9)</p> <p>Um die Schulen bei den vielfältigen sozialen Herausforderungen zu unterstützen, werden wir den Einsatz multiprofessioneller Teams ausbauen. (S.8)</p> <p>Die Schulen sollen verstärkt durch Schulverwaltungsassistenten unterstützt werden. (S. 9)</p>
<p>Keine Rückkehr zu „G 9“ auf Kosten anderer Schulformen</p>	

<p>Themen und Fragen der Wahlprüfsteine vollständig: http://www.leis-nrw.de/</p>	<p>Auszüge aus dem Koalitionsvertrag 2017 Fundstelle z.B.: https://www.cdu-nrw.de/#nav-aktuelles <i>kursiv: Anmerkungen, Kommentierungen des Verfassers</i></p>
---	--

<p>Frage Werden Sie dem Vorhaben der Initiative „G 9 jetzt“ folgen, die die Wiedereinführung eines neunjährigen gymnasialen Bildungsganges und dessen personelle Ausstattung zu erheblichen Teilen mit Unterrichtskürzungen und Abbau von Ganztagsstrukturen bei anderen, insbesondere den integrierten Schulformen verknüpft.</p>	<p><i>keine explizite Aussage hinsichtlich der Stundentafeln der anderen Schulformen, aber in diesem Zusammenhang fragwürdige Öffnungsklauseln:</i></p> <p>Dies bedeutet mehr pädagogische Freiheit etwa (...) bei Stundentafeln (...). (S. 10)</p> <p>Dies kann mehr Freiheit bei der Gestaltung des Ganztags (...) bedeuten. (S. 10)</p>
<p>Schulgebäude und Sachausstattung Fragen Was wollen Sie auf Landesebene tun, um die Kommunen in den Stand zu versetzen und zugleich auch zu zwingen, angemessene, dem Stand der Pädagogik und Unterrichtsforschung, den Anforderungen der Inklusion sowie der Informations- und Kommunikationstechnologie entsprechende Schulgebäude vorzuhalten? Halten Sie es für sinnvoll, dafür multiprofessionell erarbeitete Standards zu formulieren und vorzugeben?</p>	<p>Eine umfassende bauliche Modernisierung unserer Schulen ist von ganz besonderer Bedeutung. (S. 8)</p>
<p>Sozialindex Fragen Folgen Sie dem Ansatz, Ungleiches ungleich zu behandeln und brechen Sie mit dem Ansatz der Gleichbehandlung aller Schulen? Beabsichtigen Sie, einen Sozialindex einzuführen und wenn ja, welchen Umfang werden die Sozialindexstellen relativ und absolut haben?</p>	<p>Wir werden unsere Schulen modern ausstatten und die Schulträger finanziell besser unterstützen. Hierzu ist die Schul- und Bildungspauschale zu dynamisieren und bedarfsgerecht anzupassen. (S. 11)</p> <p>Wir werden durch Anreizsysteme für Lehrkräfte die Schüler-Lehrer-Relation in sozial schwierigen Stadtteilen verbessern und die Möglichkeiten des Sozialindex erweitern. (S. 11)</p>

Und außerdem ...

<p>Kampf gegen Unterrichtsausfall</p>	<p>Um für unsere Schülerinnen und Schüler eine bestmögliche individuelle Förderung zu erreichen, werden wir die Erteilung des Unterrichts im Rahmen einer Unterrichtsgarantie sichern und hierzu die Lehrerversorgung an unseren Schulen spürbar verbessern.</p>
--	--

<p>Themen und Fragen der Wahlprüfsteine vollständig: http://www.leis-nrw.de/</p>	<p>Auszüge aus dem Koalitionsvertrag 2017 Fundstelle z.B.: https://www.cdu-nrw.de/#nav-aktuelles <i>kursiv: Anmerkungen, Kommentierungen des Verfassers</i></p>
	<p>(Dazu - RD ...) werden wir eine transparente Definition von Unterrichtsausfall festlegen.</p> <p>Mittelfristig streben wir eine 105-prozentige Lehrerversorgung an, vordringlich an den Grundschulen.</p>
<p><i>Fachlichkeit der Lehrpläne</i></p>	<p>Wir haben das Ziel, durch die Stärkung der Fachlichkeit an den Schulen die Lehrpraxis wissenschaftlicher zu machen. (S. 9)</p> <p>Darüber hinaus werden die Lehrpläne zur Stärkung der Fachlichkeit überarbeitet und deren Kompetenzorientierung neu bewertet. (S. 10)</p>
<p><i>Öffnung der Differenzierungsformen</i></p>	<p>Auch sollen die Schulen selbst über den Anteil von äußerer und innerer Differenzierung entscheiden können. (S.10)</p>
<p><i>Veröffentlichung von QA-Ergebnissen etc.</i></p>	<p>Um mehr Transparenz zu schaffen, werden die Qualitätsberichte und Zielvereinbarungen zukünftig durch die Schulen im Internet veröffentlicht. (S. 9)</p>
<p>...</p>	